

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **MV 20/3854**

Fachbereich	Datum
Fachbereich 2 - Finanzen	28.09.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 2	14.10.2020	Ö

Jahresabschluss der Kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH

Sachverhalt:

Nach ihrer Gründung im Januar 2019 und der Einrichtung im Jahr 2019 wird die Vermarktung des im Lahnsteiner Stadtwald anfallenden Nutzholzes durch die Kommunale Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH mit Sitz in Höhr-Grenzhausen abgewickelt. Aus kartellrechtlichen Gründen war die bis dahin praktizierte Vermarktung des anfallenden Rundholzes durch die staatlichen Forstämter erfolgt.

Die Gesellschaft wird in der Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) geführt. Organe der Gesellschaft sind der Geschäftsführer und die Gesellschafterversammlung. Nach § 267 des Handelsgesetzbuchs ist die GmbH prüfungspflichtig.

Die Prüfung wurde durch die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dornbach GmbH, Koblenz durchgeführt und mit Prüfungsbericht vom 31.07.2020 dokumentiert. Der Bericht schließt mit der Erteilung des uneingeschränkten Prüfungsvermerks ab.

Der Jahresabschluss schließt mit einem Defizit in Höhe von 12.213,36 € ab. Dies muss auf die Rechnung des Folgejahres vorgetragen werden.

Die Beschlussfassung über den Jahresabschluss obliegt der Gesellschafterversammlung. Diese hat ihrer Sitzung am 28.08.2020 den Jahresabschluss der HOLZ-WRT festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Jahresabschluss der HOLZ-WRT für das Rumpfgeschäftsjahr 2019 wird zum 31.12.2019 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 345.728,98 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresverlust in Höhe von 12.213,36 € festgestellt.

2. Der Jahresverlust von 12.213,36 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Anlagen:

- Prüfungsbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichtes

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister